



Beiträge zur Geschichte der Flieger- und Fliegerabwehrtruppen

Die Doppelpatrouille Thut

Am 30. Juli 1987 führte die Familie Thut einen Doppelpatrouillenflug durch.



Die Thut-Doppelpatrouille: Peter im Flugzeug Vampire DH-100, Paul, Martin und Andreas in den drei Flugzeugen Hawker Hunter

Die Doppelpatrouille Thut



Nach dem Flug: Mama Thut zusammen mit den drei Söhnen Peter, Paul und Martin sowie dem Enkel Andreas

30. Juli 1987

An die Flugplatzbehörden und
die Piloten des Flugplatzes Dübendorf

Betr.: Zeitungsausschnitt im "Tagblatt" der Stadt Zürich

Sehr geehrte Herren,

ich muss annehmen, dass die in der Zeitungsmeldung erwähnten "Hunters" und "Vampire" vom Flugplatz Dübendorf aus starten. Bei allem Verständnis, das wir als täglich vom Fluglärm Geplagte für die Uebungsflüge unserer Militärpiloten aufbringen, finde ich es nicht sehr sinnvoll, Geburtstagsgrüsse auf diese Weise zu überbringen. Ich finde, die sicher notwendigen Flüge sollten mit möglichst grosser Rücksicht auf die Wohnbevölkerung durchgeführt werden und nicht "donnernd" und zum Spass ganze Regionen dem Lärm von Kriegsflugzeugen aussetzend.

Mit freundlichen Grüssen

I. Simmler

Frau I. Simmler
Tichelrütistrasse 2
8044 Gockhausen.

*Fernschreiben v. 30.7.87
Befragung in Tagesblatt*

BAMFQZV Eing.	
31.07.87	
D	
Stv C	
VD	
Sekr D	
Stab	
P	
SBH	
SBF	
Abt. 1	
S 11	
S 12	
S 13	
Abt. 2	
S 21	
S 22	
S 23	
S 24	
Abt. 3	
S 31	
S 32	
S 33	
S 41	
S 42	
S 43	
S 44	
Betr.	
Pk	
Reg.	

Geburtstagsgrüsse vom Vampire ...
 gin. Wenn heute um 15 Uhr ein Vampire und drei Hunter im Verband über den Ratenpass donnern, schwillt am Boden Mutterstolz bei Dora Thut-Manz: Drei ihrer sechs Söhne und ein Enkel erweisen ihr als wohl weltweit einzigartige Militärjet-Formation die Ehre zum 74. Geburtstag. Den Familien-Übungsflug für das Geburtstagskind aus Feldmeilen bestreiten Hptm Peter Thut, 48, Major Paul Thut, 43, Oblt Martin Thut, 37, und Lt Andreas Thut, 23, der zivil Medizin studiert, während Vater und Onkels bei der Swissair fliegen.

*Tagblatt d. Stadt Zürich
Nr. 174, 30.7.87*

*Dieser Teil wurde also vorher im "Tagblatt" = ob
vor dem 30.7 = aufgegeben, durch wen? Familie
Thut?*



Kommando der Flieger- und Fliegerabwehrtruppen
Commandement des troupes d'aviation et de défense contre avions
Comando delle truppe d'aviazione e di difesa contraerea

3003 Bern, 11. August 1987

Rückfragen an ☎ 031 67 38 44
Rappel au

Reg.No.

Zeichen/Référence Hi/ok

Frau
I. Simmler
Tichelrütistrasse 2

8044 Gockhausen

K F L F

12. AUG. 1987

Kdt		
Stabschf		
Sekr		
C.A.A.P.		
SFFND		
SPL		
Info D		
Dok D		
CFE		
BAFF		
BAMF		
Regi		

Verbandsflug der Gebrüder Thut

Sehr geehrte Frau Simmler

Für Ihr Schreiben vom 30.7.87 in vorstehender Sache, das mir vom Flugplatz Dübendorf übermittelt wurde, möchte ich Ihnen zunächst danken.

Ich kann Ihnen versichern, das es aus militärischer Sicht einem Zufall entsprach, dass die vier Piloten der Familien Thut am 30.7.87 mit verschiedenen Dienstleistungsverpflichtungen gleichzeitig im Flugdienst standen und eben dann mit Zustimmung der betreffenden Vorgesetzten zum bekannten Formationsflug starten durften. Die vier Piloten erhielten auch für diesen Flug einen eindeutigen militärischen Auftrag und derselbe wurde - wie die Ueberwachung zeigte - vollumfänglich erfüllt.

Von einem angeblich besonderen Geburtstagsgruss ihrer Mutter war in diesem Zeitpunkt nichts bekannt. Da jedoch die geburtstagsfeiernde Frau Thut in Feldmeilen wohnt, war es ihr freigestellt, sich an diesem Tag in das Gebiet des Ratenpasses zu begeben und sich dort den fliegerischen Uebungseinsatz ihrer Söhne anzusehen. Solche Besuche von Angehörigen finden heute auch immer wieder bei Besuchstagen der Truppe oder bei militärischen Demonstrationen statt. Die nochmalige Ueberprüfung des Flugverlaufes der Formation Thut vom 30.7.87 zeigt, dass der erhaltene militärische Auftrag erfüllt und keine besonderen, nicht zulässigen Angehörigenflüge durchgeführt wurden. Soweit die militärische Beurteilung.

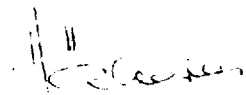
Wenn nun aber dieser Flug von irgend jemand in falsch verstandenem Publizitätsdrang und erst noch sachlich entstellt in der Zeitung publiziert wird, so ist damit der ganzen Sache ein sehr schlechter Dienst erwiesen. Die in der Zeitung gemachte unsachliche Darstellung ist weiter auch geeignet, Zweifel an der Ernsthaftigkeit des militärischen Flugdienstes und der Lärmreduktionsbemühungen aufkommen zu lassen. In diesem Sinne haben wir auch Verständnis für Ihre Anfrage.

Abschliessend und gestützt auf die vorstehenden Darlegungen möchten wir Sie, sehr-geehrte Frau Simmler - bitten, sich unserer Beurteilung anzuschliessen und sich durch den unzweckmässigen Zeitungsartikel nicht in Zweifel versetzen zu lassen.

Wir sind Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre objektive Wertung sehr dankbar und verbleiben

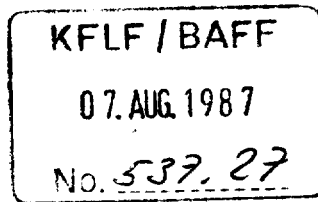
mit freundlichen Grüssen

Kommando der Flieger- und
Fliegerabwehrtruppen
Chef Information



Oberst H.R. Häberli

Dr. Peter Spälti
Nationalrat



8442 Hettlingen
6. August 1987

008055

Herrn
Korpskommandant
Walter Dürig
Kdt Flieger- und Flabtruppen
3003 Bern

Herr Korpskommandant

Ich möchte es nicht unterlassen, Ihnen für die hervorragende Oeffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit dem Flug der Familie Thut zu gratulieren.

Ich bin überzeugt, dass solche Oeffentlichkeitsarbeit dazu dient, die Sympathie für unsere Flugwaffe zu erhöhen. Die gute Darstellung dieser Familie, hinter der eine grossartige Leistung steht, wird mithelfen, die derzeitigen Probleme mit dem Fluglärm in der Oeffentlichkeit etwas zu relativieren.

Mit freundlichen Grüssen



Nationalrat Dr. P. Spälti



- 7. AUG. 1987

Kdt		Da
Stabsof		
Sekr		
C AKP	• K	✓
SFFND		
SPL		
Info D	• K	✓
Dok D		
CFE	• K	✓
BAFF	• K	✓
BAMF	• K	✓
Regi		ag